

Herausforderung. Sein Lehramt ist Berufung: Krieg ist Dozent an verschiedenen Hochschulen – zum Beispiel in Luzern, Burgdorf, am CAS SVIT. Daneben sitzt er im Beirat der realSite Messe Zürich – heute der gefragte Meinungsmacher, Referent und Kenner der Geschäftsimmobilienbranche. Roger Krieg zu seinem besonderen Engagement: «Als Initiant und Executive Partner des Kongresses immoHealthCare.ch und Gründer des Forschungspools <Think Tank> verpflichte ich mich und mein Unternehmen für die ständige Professionalisierung innerhalb der Branche.»

www.resopartners.ch

— Geboren: 7. September 1967 in Baden (Sternzeichen Jungfrau). — Karriere: Der gelernte Hochbautechniker TS mit anschliessender höherer Ausbildung zum Energieingenieur HTL bildete sich schon 2001 zum Betriebsökonom im Fachbereich Unternehmensführung weiter. Roger Krieg ist seit über zehn Jahren zertifizierter Facility Manager IFMA und absolvierte 2007 das Studium Master of Science in Real Estate – Currem, MRICS. Er gehört seit 2008 zur professionellen Immobilienorganisation RICS. — Funktion: Geschäftsführer und Inhaber der RESO Partners AG. — Familie: Verheiratet, ein Sohn. — Wohnsitz: Remetschwil AG.

Martin Kull

HRS REAL ESTATE AG



(bw) Seit sieben Jahren steht Martin Kull bei der HRS Real Estate AG am Ruder. Die Leistungsbilanz des CEOs und Mitinhabers kann sich sehen lassen: Die Expansion des Unternehmens in die Westschweiz ist gelungen; mit inzwischen zwölf Standorten und einem jährlichen Projektumsatz von zuletzt mehr als einer Milliarde Schweizer

Franken zählt die HRS heute zu den drei grössten des Schweizer Bau-/Immobilienmarktes. Als Erfolgsfaktor sieht Kull den «Blick fürs Ganze»: Schliesslich trage die HRS mit markanten Bauten zum Erscheinungsbild vieler Städte und Gemeinden bei, baue somit auch für kommende Generationen. «Wir bemühen uns, Projekte sorgfältig in das Gesamtbild einzubetten sowie umweltschonend und nachhaltig zu planen und zu bauen.» Ein weiteres Credo: flache Strukturen im Konzern und hohe Selbständigkeit der Mitarbeiter. «Alle Mitarbeiter sind es gewohnt, Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen und zeichnen sich durch unternehmerisches Denken aus. Wir verstehen uns nicht als Einzelkämpfer, sondern als effizientes Team.»

www.hrs.ch

— Geboren: 14. Februar 1965 (Sternzeichen Wassermann). — Karriere: Studium am Technikum Winterthur mit Abschluss als dipl. Bauing. HTL im Jahr 1988. 1989 Wechsel zur HRS, wo Kull alle Positionen [Bau-/Projektleitung, Projektentwicklung, Finanzierungen, Kommerzialisierungen, Akquisition] durchlief, inklusive Aufbau der HRS in der Westschweiz und im Mittelland. — Funktion: Seit 2000 Mitglied der Geschäftsleitung; seit 2005 CEO, Mitinhaber, Vizepräsident und Delegierter des Verwaltungsrats der HRS Gruppe. — Wohnsitz: Bottighofen/TG.

Urs Ledermann

LEDERMANN IMMOBILIEN AG



(rbr) Er ist der Mann mit dem «Gespür für Häuser». Seit über 30 Jahren ist der Immobilienunternehmer aus dem Zürcher Seefeld im Immobilienmarkt tätig. Besonders aktiv war und ist der gewiefte Geschäftsmann vor allem auch im trendigen

Seefeld und hat mitgeholfen, diesem Zürcher Quartier am See neue Geltung und Wertschöpfung zu verschaffen. Das hat ihm Anerkennung, aber auch Kritik und Missgunst eingebracht. Urs Ledermann und seine Unternehmung erwerben und bewirtschaften Liegenschaften mit Mehrfamilienhäusern (rund 75 vor allem in Zürich, aufgestellt in 1400 Mieteinheiten). Sie werden zumeist saniert, renoviert oder neu gebaut und vermietet. In mehr als einem Drittel der Objekte betragen die Mieten, selbst im begehrten Seefeld-Quartier, unter 2000 Franken. Aus Alt mach Neu: So wird das historische Kino Razzia aus den Zwanzigerjahren aufgerüstet, renoviert und saniert und in einen Gastrokompex verwandelt, die benachbarte Villa Mainau wird durch einen Neubau ersetzt. Nicht weit davon hat Urs Ledermann drei Parzellen zu einem attraktiven Wohnkomplex, dem Münchhaldeneck, vereint. Nach dem Motto «Häusern eine Seele geben» hat Ledermann mit dem Wildbachgut im Seefeld ein Wohnbijou geschaffen, Klinker saniert und Kunst integriert. In Zumikon ist ein Einfamilienhaus an gehobener Seelage im Bau (Fertigstellung im Oktober 2012). Mit Tilla Theus und dem professionellem Team von Allreal Generalunternehmung AG entstehen am Kirchenweg 2/4/8 Parkwohnungen in der Stadt. Im Weiteren sind die Bauten Rotachstrasse 35, die Seefeldstrasse 75 und 204 in der Abschlussphase. Ein besonderes Bijou wird das Jugendstilhaus an der Seefeldstrasse 129, mit Grosswohnungen, welche Anfangs 2013 fertiggestellt sein wird. Die alteingesessene Papeterie Buchelt kehrt schon im September 2012 in den ursprünglichen Laden zurück. Es gibt Pläne für Projekte an der Mutschellenstrasse 39 und Arbenzstrasse 6 in Zürich. www.ledermann.com

— Geboren: 14. Juli 1955 in Zürich (Sternzeichen Krebs). — Karriere: Headhunter, Unternehmer in der Reinigungsbranche (Cleaning Store Company AG) und im Immobilienbereich seit Jahrzehnten. — Funktion: Seit 2008 VR-Präsident Mobimo Holding AG. Seit 2010 Immobilienausschuss Gaydoul

Group AG. Seit 2012 VR Domicilium Verwaltung AG und tätig für zwei grosse Pensionskassen. Mehrere Verwaltungsratsmandate. Inhaber der Ledermann Immobilien AG, in der Ledermann seine Firmen 2009 zusammengeschlossen hat. — Familie: Verheiratet, drei Kinder. — Wohnsitz: Zollikon.

Urs Lerch

PRIVERA AG



(kap) Die Privera AG mit Hauptsitz in Gümligen ist eine der führenden, unabhängigen Schweizer Immobiliendienstleisterinnen. Die Privera AG deckt die gesamte Palette von Immobilien-Dienstleistungen von der Bewirtschaftung, Vermittlung, Vermietung, Bewertung/Gutachten, über Center Management bis zum Facility Management ab und bietet ihren Kunden dadurch den entscheidenden Mehrwert. Dank dem national weitgespannten Niederlassungsnetz verfügt Privera über hohe regionale Marktcompetenz sowie über hervorragende lokale Beziehungen. Die Firmengrösse erlaubt es, für jeden einzelnen Bereich des Geschäfts auch spezialisierte Teams einzusetzen. Zum Portfolio gehören rund 360 Geschäfts- und 3700 Wohnliegenschaften. Die 105 000 Objekte sowie die 50 Einkaufszentren werden von 436 Mitarbeitenden an 13 Standorten betreut. Das bewirtschaftete Anlagevolumen beträgt rund 24 Milliarden Franken. Mit der 2010 gegründeten Schwestergesellschaft Treos AG werden schweizweit mit über 1000 Mitarbeitenden auch hochwertige FM-Dienstleistungen angeboten. Im Sommer 2012 zogen 181 Mitarbeitende in den neuen Firmensitz in Muri-Gümligen.

gen. Lerch stiess vor rund 17 Jahren zu Privera. Es erfülle ihn mit Stolz, dass im Verlaufe der Jahre aus dem damaligen Team von spezialisierten Geschäftshaus-Bewirtschaftern ein führendes Schweizer Unternehmen für Immobiliendienstleistungen entstanden ist. Nur wer den Mut zur Erneuerung aufbringt, kann sich erfolgreich entwickeln. Sein Motto: «Immer mindestens drei Gewinner». (www.privera.ch)

— Geboren: 24. November 1953 in Murgenthal (Sternzeichen: Schütze). — Karriere: Seit 1995 Geschäftsleiter der Privera AG in Gümligen/BE. Funktion: CEO der Privera AG. — Familie: Zwei Töchter. — Wohnsitz: Risch/ZG.

Felix Leuppi

CHRISTOPH MERIAN STIFTUNG



(bw) Felix Leuppi leitet die Bewirtschaftung der Immobilien der Christoph Merian Stiftung (CMS). Keine einfache Aufgabe. 900 Hektaren Land, 340 Baurechtsgrundstücke und über 2000 Mietobjekte bilden den Löwenanteil des Kapitals der CMS. Dieses soll gemäss Stiftungszweck kaufmännisch bewirtschaftet, die Erträge für Menschen in Not, eine gesunde Umwelt, für Lebensqualität und Kultur sowie für eine nachhaltige Stadtentwicklung in Basel eingesetzt werden. Zum Beispiel auf dem Dreispitz, mit 50 Hektaren Grundfläche eines der grössten Entwicklungsgebiete der Schweiz. Dort realisiert die CMS die «Vision Dreispitz»: Das Industrie- und Gewerbeareal wird in ein gemischtgenutztes Stadtquartier transformiert, eine «Operation am lebenden Organismus», wie Leuppi sagt. Durch Verdichtung soll Raum für

weitere 6000 Arbeitsplätze und 2500 Einwohner entstehen. Der Nukleus des neuen Quartiers entsteht mit dem Bau der Hochschule für Gestaltung und Kunst, Bauten für Kunst und Gewerbe sowie rund 300 Wohnungen. Leuppi sieht in dem Mix aus kreativwirtschaftlich geprägten Nutzungen den «Katalysator für die Transformation des gesamten Dreispitz».

www.merianstiftung.ch

— Geboren: 8. Dezember 1954 in Villmergen (Sternzeichen: Schütze). — Karriere: 1976 Abschluss als Betriebsökonom an der Fachhochschule in Basel. Anschliessend Tätigkeiten in der Standortplanung bei einem Grossverteiler, weitere Stationen bei national agierenden Immobilienentwicklungs- und Bewirtschaftungsunternehmen. — Funktion: Seit 2003 Leiter Abteilung Immobilien Christoph Merian Stiftung, Basel. — Familie: Geschieden, zwei Kinder. — Wohnsitz: Arlesheim.

Maria Lezzi

BUNDESAMT FÜR RAUMENTWICKLUNG



(kap) Das Bundesamt für Raumentwicklung ist das Kompetenzzentrum des Bundes für Fragen der räumlichen Entwicklung, für die Verkehrspolitik, die nachhaltige Entwicklung sowie die transnationale Zusammenarbeit in räumlichen Belangen. Das im Juni 2000 gegründete Bundesamt gehört zum Eidgenössischen Departement für Umwelt, Energie und Kommunikation UVEK. Zu den Schwerpunktaufgaben der promovierten Geografin gehören demnach die Gestaltung der Raumordnungspolitik, die Verkehrskoordination sowie die Förderung der nachhaltigen Entwicklung auf Bundesebene. Wie wird sie aussehen, die Schweiz